

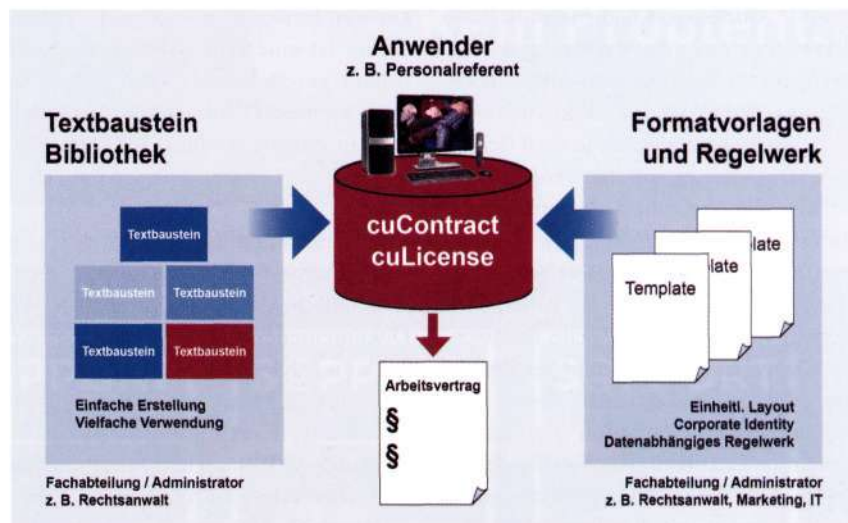
MITTELS CONTRACT AUTHORIZING VERTRÄGE UND DOKUMENTE AUTOMATISIERT ERSTELLEN

# VERTRAGSERSTELLUNG FÜR NICHTJURISTEN

Können Sie alle Klippen der Vertragserstellung sicher umschiffen? Die Erstellung von Verträgen ist ein wichtiger Grundpfeiler betriebswirtschaftlichen Handelns und erfordert eine gründliche, zeitintensive Vorbereitung. Doch die Realität sieht häufig anders aus. So neigen Mittelständler dazu, einfach loszulegen und auf die erforderliche Aktualität, Detailtreue und Akribie zu verzichten. Damit sind viele Probleme, die sich nach Abschluss des Vertrags ergeben, schon in der Gestaltung angelegt. Große Konzerne dagegen verzögern Vertragsabschlüsse des öfteren, denn je umfangreicher ein Vertrag, desto mehr Abteilungen sind an der Entscheidungsfindung beteiligt. Dabei könnte es für alle so einfach und so viel effizienter sein: Verträge erstellen per Mausclick heißt die Devise.

Verträge sind die Basis einer jeden Geschäftsbeziehung. Die Vertragserstellung ist damit ein alltäglicher Vorgang. Warum sollte man sich also damit beschäftigen? Weil der Unternehmensalltag zeigt, dass gerade hier immer wieder Fehler passieren. So greifen Sachbearbeiter auf veraltete Mustervorlagen zu und schnell kommt es zu Tippfehlern, wenn Angaben wie Vertragslaufzeiten oder Namen und Adressen manuell eingefügt werden. Häufig werden die Fehler in der Vertragsausführung erst in Krisensituationen und somit viel zu spät bewusst. Dann werden Waren zum falschen Zeitpunkt geliefert oder Projekte nicht rechtzeitig abgeschlossen. So kann die Nichteinhaltung von Verträgen zu hohen Konventionalstrafen und in schwerwiegenden Fällen zu unkalkulierbaren Kosten führen, die die Existenz eines Unternehmens oder einer Organisation gefährden. Um derartige Konsequenzen zu vermeiden, müssten die Rechtsanwälte des Unternehmens jeden einzelnen Vertrag genau prüfen. Das hätte allerdings einen hohen Verwaltungsaufwand zur Folge.

Wäre es dagegen nicht eine immense Erleichterung, wenn die Sachbearbeiter auch ohne juristische Fachkenntnisse schnell und einfach Vertragsdokumente und andere Schriftstücke erstellen könnten? Die Antwort lautet: ja! Vorausset-



Anwender aus den Bereichen Personalwirtschaft, Einkauf, Finanzwesen und Immobilien aber selbstverständlich auch aus anderen Fachgebieten haben ein Instrument, das alle notwendigen Informationen für das Verfassen unternehmensrelevanter Dokumente zur Verfügung stellt.

zung ist, dass für alle Standardschreiben juristisch geprüfte Textvorlagen auf aktuellem Stand vorliegen. Dabei gilt es zu berücksichtigen, dass auch Sonderregelungen oder Paragraphen z.B. für Vertraulichkeits- und Datenschutzvereinbarungen ergänzt werden können. Eine Entlastung bieten hier Systeme für die automatisierte Dokumentenerstellung: „Die Parteien verpflichten sich, unwirk-

same oder nichtige Bestimmungen durch neue Bestimmungen zu ersetzen, die dem in den unwirksamen oder nichtigen Bestimmungen enthaltenen wirtschaftlichen Regelungsgehalt in rechtlich zulässiger Weise gerecht werden. Entsprechendes gilt, wenn sich in dem Vertrag eine Lücke herausstellen sollte. Zur Ausfüllung der Lücke verpflichten sich die Parteien auf die Etablierung →

angemessener Regelungen in diesem Vertrag hinzuwirken, die dem am nächsten kommen, was die Vertragsschließenden nach dem Sinn und Zweck des Vertrages bestimmt hätten, wenn der Punkt von ihnen bedacht worden wäre."

Was für eine Formulierung - einem Nichtjuristen wäre sie so sicher nicht eingefallen.

#### Vertrag per Mausklick

Mit Unterstützung eines Tools zur automatisierten Vertragserstellung agieren die Sachbearbeiter als juristische Laien völlig selbstständig. Damit dies möglich wird, ist zunächst das Know-how der Rechtsabteilung des Unternehmens gefragt. Die Juristen müssen in der Anwendung zuerst die rechtlichen Grundlagen anlegen, damit anschließend die Nichtjuristen die Dokumente effizient erstellen können. Dazu muss die Rechtsabteilung für alle benötigten Dokumentenarten Vorlagen (Templates) erstellen, die Aufbau und Struktur der Schriftstücke genau definieren. Für Personalverträge werden z.B. Kapitelüberschriften wie Arbeitszeit, Kündigungsfrist, Probezeitregelung, Vertragslaufzeit etc. festgelegt. Den einzelnen Abschnitten werden verschiedene Textbausteine (Clauses) zugeordnet, die je nach Bedarf per Mausklick ausgewählt werden. Diese Klauseln beinhalten die detaillierten Informationen, aus denen sich ein Vertrag zusammensetzt. Beispielsweise ist der Vertrag befristet und die Arbeitszeit beträgt 40 Stunden pro Woche. So lassen sich unveränderbare Templates erstellen oder solche, die sich aus festen und veränderbaren Paragraphen zusammensetzen und das Einfügen von Sonderregelungen zulassen. Bei Gesetzesänderungen und neuen Bestimmungen obliegt die Pflege der Klauseln und Templates einzig den Juristen oder den vom Unternehmen bestimmten Fachadministratoren. Die Vorlagen sind für die Sachbearbeiter verbindlich und definieren genau, welche Klauseln in welcher Abfolge eine bestimmte Art von Vertrag enthalten muss und ob Veränderungen erlaubt sind oder nicht. Gleichzeitig wird das Corporate Design des Unternehmens berücksichtigt.

Sind Bauplan und rechtskonforme Textbausteine erstellt, hat der Jurist seine Aufgaben erfüllt und der Personalreferent kann mit seiner Arbeit beginnen: Dazu wählt er lediglich per Maustaste das gewünschte Vertragsmuster, z.B. für

Arbeitsverträge mit Praktikanten, Angestellten oder leitenden Angestellten, aus und legt - soweit noch notwendig - Details wie Überstundenvereinbarung oder Schutzzulage etc. fest. Ist der Vertrag entsprechend zusammengestellt, müssen nur noch die Platzhalter für Angaben wie Datum, Name und Adresse des Vertragspartners sowie Vertragszweck und Dauer gefüllt werden. Wenn die Informationen bereits zu den in SAP angelegten Stammdaten gehören, wie es bei Bewerbern, Mitarbeitern, Lieferanten und Kunden häufig der Fall ist, werden sie automatisch aus SAP in die Platzhalter übertragen. Bei einer vollständigen SAP-Integration können sämtliche erforderlichen Daten aus Personal, Vertrieb, Materialwirtschaft, Finanzwesen, Controlling und Anlagenbuchhaltung ganz einfach aus SAP in die Dokumentenanlage übernommen werden. Damit entfällt das manuelle Eintragen der Daten und fehlerhafte Eingaben werden vermieden. Das fertige Dokument wird in „MS-Word“ angezeigt und kann dort, soweit dies zugelassen wird, mit bekannten Funktionen angepasst werden. Damit ist eine hohe Benutzerfreundlichkeit gewährleistet, zumal Anwender solch wichtige Dokumente wie Verträge gern in einer vertrauten Software verfassen.

#### Mehr Funktionalität durch vollständige SAP-Integration

Ein Beispiel für die automatisierte Dokumentenerstellung ist das Contract Authoring des als SAP-Anwendung zertifizierten „cuContract“. Hier sorgt eine detaillierte Berechtigungsprüfung auf Basis des SAP-Berechtigungskonzepts für Sicherheit und schließt einen unberechtigten Zugriff aus. Damit ist zuverlässig geregelt, dass nur Personalreferenten Arbeitsverträge erstellen und nur der Einkauf Verträge mit den Lieferanten abwickelt usw. Zudem lässt sich im Template definieren, welche Sachbearbeiter an bestimmten Stellen manuell ergänzende Formulierungen eingeben dürfen. Hierzu wird die Nutzung von Popup-Fenstern freigegeben.

Die Lösung ist mehrplatzfähig und kann so auf jedem Arbeitsplatz an jedem beliebigen Unternehmensstandort eingesetzt werden. Damit entspricht sie auch den Anforderungen großer Unternehmen mit vielen vernetzten Arbeitsplätzen. Im kaufmännischen SAP-Umfeld wird bislang keine vergleichbare Stan-

dardlösung geboten. Die Lösung ist in SAP-Technologie konzipiert und entwickelt worden und daher für „SAP NetWeaver“ zertifiziert. Gegenüber separaten Windows- oder Unix-Lösungen sind Anwender im Vorteil, denn alles findet in einer Benutzeroberfläche statt. Damit das fertige Dokument angezeigt wird, muss lediglich „MS-Office“ vorhanden sein.

#### Automatisiert: Vertragserstellung und Vertragsmanagement

Mit dem Erstellen von Verträgen allein ist es nicht getan, denn im Unternehmensalltag kommt es darauf an, Vertragslaufzeiten und entscheidungsrelevante Inhalte im Blick zu behalten. Vertragsgegenstände wie Zahlungsverpflichtungen oder das Vertragsvolumen in einem bestimmten Zeitfenster müssen schnell aufzufinden sein, damit sie für die Planung von Unternehmensstrategien und Vertragsverhandlungen herangezogen werden können. Nur wer die Details sämtlicher Verträge mit einem Geschäftspartner kennt, ist in der Lage bessere Konditionen auszuhandeln. Und erst durch die genaue Analyse von Verträgen für Anlagen, Grundstücke und Services können beispielsweise Einsparungspotenziale entdeckt und in ein strategisches Fixkostenmanagement umgesetzt werden. Unterstützung bieten leistungsfähige IT-Lösungen für das in SAP integrierte Vertragsmanagement. Mit solchen Anwendungen realisieren Unternehmen eine zentrale und revisionssichere Archivierung und Kontrolle ihrer Vertragsdokumente, minimieren Risiken und sparen Zeit und Geld. Wird das Vertragsmanagement cuContract eingesetzt, lassen sich zudem Daten aus den dort abgelegten Verträgen für die automatisierte Vertragserstellung einsetzen. Dazu können Inhalte aus den Vertragsdokumenten direkt als Textbausteine in die Klauselsammlung integriert werden und stehen damit als Mustertext für neue Vertragsabschlüsse zur Verfügung. Darüber hinaus lassen sich für die Daten aus der Vertragsmanagementlösung eigene Platzhalter anlegen, die bei Bedarf in die Klausel eingefügt und dann automatisch mit den entsprechenden Informationen gefüllt werden. Das Contract Authoring ist sowohl als Zusatzfunktion der elektronischen Akte im Vertragsmanagement als auch als separate Anwendung erhältlich. Sowohl einzeln als auch gemeinsam entsprechen die

Lösungen der allgemeinen Entwicklung, alle dokumentgebundenen Geschäftsprozesse zu optimieren und transparenter und effizienter zu gestalten.

### **International im Einsatz**

Im Geflecht der internationalen Handelsbeziehungen wird die Vertragserstellung immer aufwendiger. Geschäftsbeziehungen zu anderen Ländern bedingen andere Regeln und damit andere Formulierungen. Auch hier erleichtern vorformulierte, länderspezifische Klauseln und standardisierte Templates den Arbeitsalltag und bieten in der vielfältigen Vertragswelt des internationalen Marktes eine zuverlässige Unterstützung. Im Standard ist die Anwendung in

deutsch und englisch erhältlich, sie ist aber jederzeit auch für andere Sprachen einsetzbar. Auch webbasiert und damit zeit- und ortsunabhängig lässt sich das Tool von den Sachbearbeitern aus unterschiedlichsten Unternehmensbereichen nutzen. So werden Verträge ganz einfach über den Webbrowser generiert. Die Templates müssen allerdings vor Ort über die SAP-Anwendung durch die Rechtsabteilung erstellt werden.

### **Fazit**

Lösungen zur automatisierten Dokumenterstellung bieten einen eindeutigen Mehrwert, nicht nur bei der Vertragserstellung. So erhalten Anwender aus den Bereichen Personalwirtschaft,

Einkauf, Finanzwesen und Immobilien aber selbstverständlich auch anderen Fachgebieten ein Instrument, das sich einfach bedienen lässt und alle notwendigen Informationen für das Verfassen unternehmensrelevanter Dokumente zur Verfügung stellt. Damit gewinnen sie Transparenz, sparen Zeit und erreichen deutlich mehr Effizienz in ihren Arbeitsprozessen. Und wenn es einfach nur einen Brief zu schreiben gilt? Warum nicht? (*Anette Schmidlap*)

Circle Unlimited

Tel.: (040) 55487-800

Fax: (040) 55487-809

E-Mail: [info@circle-unlimited.de](mailto:info@circle-unlimited.de)

Internet: [www.circle-unlimited.de](http://www.circle-unlimited.de)

---